

I.N. 178.688

LUDWIG KARPAT  
WIEN, IV. HEUGASSE 16.  
TELEPHON: 6365

Wien, ~~18~~<sup>19</sup> XII 1911.

Hochwerrter Herr  
Doctor Kienzl,  
ich danke Ihnen  
verbindlichst für  
die gütige Übersendung  
Ihres interessanten  
Büchchen, das ich mir  
bald zu Gemüte führen  
werde. Frohe Weihnachten  
und die schönsten  
Grüße von Ihrem  
Sohn ergehen

Ludwig Karpat

P.S. darf ich Sie mir?

einer kleinen  
Bitte belästigen?  
Ich versprach fol.  
Martha Rosegger  
100 Cigaretten.  
Da ich ihr diese  
für Weihnachten  
zugesandt habe,  
möchte ich Sie  
bitte die an Ihre  
Adresse abgehenden  
Cigaretten der postalischen  
Hülle zu entledigen  
und an Frau Dr. Rosegger  
mit dem Ersuchen  
zu schicken, daß





das Schächtelchen  
fol. Martha unter  
den Christbäumen  
gestellt werde.

Ich danke Ihnen  
im Voraus für Ihre  
grosse Liebenswürdig-  
keit & bitte Sie die  
Belastigung für  
entschuldigen.

Der Obrist.



Das Schicksal  
 der Menschheit  
 ist in den Händen  
 der Götter.

Die Götter haben  
 die Welt erschaffen  
 und sie regieren  
 sie auch heute noch.

Sie sind die Herren  
 der Natur und  
 die Herren der  
 Menschheit.

